

TopoL xT Net

Installation und Betrieb von TopoL xT mit der TopoL-Netzwerkversion

© 2007 by Dirk Schönewolf, TopoL Support-Center

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche, schriftliche
Genehmigung ist es nicht gestattet,
die Dokumentation oder Teile daraus in irgendeiner Form durch
Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren zu
vervielfältigen oder zu verbreiten. Dasselbe gilt für das
Recht der öffentlichen Wiedergabe.

Der Herausgeber macht darauf aufmerksam, daß die genannten
Firmen- und Markenzeichen sowie Produktbezeichnungen
in der Regel marken-, patent-, oder warenzeichenrechtlichem
Schutz unterliegen.

Die Herausgeber übernehmen keine Gewähr für die Funktionsfähigkeit
beschriebener Verfahren, Programme oder Algorithmen.

Inhaltsverzeichnis

1. TOPOL XT NET ÜBERSICHT 3

1.1 WEITERE INFORMATIONEN 3

2. UNTERSTÜZTE NETZWERKE UND PROTOKOLLE 4

2.1 NETZWERKE 4
2.2 PROTOKOLLE 5
2.2.1 IPX 5
2.2.2 TCP/IP 5
2.2.3 NetBIOS 5

3. INSTALLATION 6

3.1 NETHASP – STECKER (SERVER) 6
3.2 STECKERTREIBER (SERVER) 6
3.3 NETHASP LICENSE MANAGER (SERVER) 6
3.3 NETHASP MONITOR (SERVER : OPTIONAL) 6
3.4 TOPOL XT (CLIENT) 6

4. BETRIEB VON TOPOL XT NET 7

1. TopoL xT Net Übersicht

Die Netzwerkversion von TopoL xT ermöglicht den Einsatz mehrerer TopoL-Lizenzen in einer Windows – basierenden Netzwerkumgebung. Hierbei werden die einzelnen Lizenzen über einen zentralen Netzwerkstecker kontrolliert. In diesem sog. **NetHasp** ist die Anzahl der maximal und gleichzeitig nutzbaren TopoL-Lizenzen codiert. Auf diesem **NetHasp-Server** (kann irgendein beliebiger Rechner im Netzwerk sein, muss aber nicht der FileServer sein) wird der sog. **NetHasp License Manager** installiert. Dies ist die Server-Applikation welche die Verbindung zwischen den Client-Applikationen (TopoL) und dem NetHasp (Stecker) herstellt und kontrolliert. Mit der Netzwerkversion von TopoL ist auch der gleichzeitige Zugriff von mehreren Usern auf einen Vektordatenbestand (Block) gewährleistet . Hierbei bekommt der User mit dem Erstzugriff exclusive Rechte (Schreib/Lesezugriff). Alle weiteren User erhalten dagegen nur Leserechte.

1.1 Weitere Informationen

Die jeweils aktuelle Version des **NetHasp License Manager**, sowie Zubehör (Net Monitor etc.) und Dokumentationen des NetHasp – Herstellers **Aladdin Knowledge Systems,** können Sie über die Kategorie *Treiber & Zubehör* im *Download-Center* der TopoL-Homepage (www.topol.de) downloaden : „**NetHasp Tools**“. Alternativ im englischen Download – Bereich von Aladdin (www.aladdin.com -> *Download -> HASP HL End Users´Downloads*). In den NetHasp-Download-Archiven finden Sie jeweils Readme-Dateien und Installationsanleitungen.



2. Unterstüzte Netzwerke und Protokolle

2.1 Netzwerke

3Com

Banyan

Vines

D-Link

DEC Pathworks

Netware Lite

Novell 3.x, Novell 4.x

Windows 32 network

Windows 9x

LANtastic

LanManager

OS/2 Lan Server

2.2 Protokolle

2.2.1 IPX

Folgende Mechanismen werden unter IPX unterstützt :

- **Novell SAP (Bindery)** : spezieller Novell – Mechanismus für die Registrierung von Netzwerkapplikationen
- **Broadcast** : der NetHasp License Manager versucht automatisch die Client-Applikationen zu erkennen
- **NetHASP Address File :** die Adressen der Client-Appliaktionen sind dem License Manager bekannt

2.2.2 TCP/IP

- **Broadcast** : der NetHasp License Manager versucht automatisch die Client-Applikationen zu erkennen
- **NetHASP Address File :** die Adressen der Client-Appliaktionen sind dem License Manager bekannt

2.2.3 NetBIOS

NetHasp unterstürzt viele Typen von NetBIOS incl. Microsoft NetBEUI

3. Installation

Zum Betrieb der Netzwerkversion müssen auf der Server-Seite die NetHasp-Komponenten sowie NetHasp-Stecker installiert werden, auf der Client-Seite (Arbeitsplätze mit TopoL xT) muss auf jedem Arbeitsplatz die TopoL xT-Netzwerkversion installiert werden (Zusätzlich ab Windows XP der VFPODBC-Treiber -> siehe Installationsanleitung TopoL xT).

3.1 NetHasp – Stecker (Server)

Schliessen Sie den NetHasp an einen beliebigen Computer Ihres Netzwerks an (hierbei muss es sich nicht um den Netzwerk-Server handeln). Der Stecker sollte mit LPT1 (Druckerschnittstelle) verbunden werden.

3.2 Steckertreiber (Server)

Unter Windows 32Bit – Betriebssystemem (Win 95, 98, NT, 2000, ME, 2003, XP, VISTA) müssen Sie für den NetHasp einen aktuellen Steckertreiber installieren .

3.3 NetHasp License Manager (Server)

Installieren Sie den License Manager auf dem NetHasp-Server. Unter einigen Windows-Betriebssystemen können Sie diese Kontrollsoftware auch als **Service** installieren..

3.3 NetHasp Monitor (Server : Optional)

Mit diesem Monitorprogramm können Sie während des Betriebs kontrollieren welche und wieviel Client-Applikationen aktiv sind. Die Installation dieser Software ist optional und wird nicht zwingend benötigt.

3.4 TopoL xT (Client)

Auf jedem Arbeitsplatz-Computer Ihres Netzwerks muss der NetHasp-Client TopoL xT lokal installiert werden.

4. Betrieb von TopoL xT Net

Nach der Installation aller Komponenten auf Server und Client-Seite können Sie TopoL xT starten. Je nach Netzwerk und Übertragungsgeschwindigkeit kann der Startvorgang gegenüber der ‚normalen' TopoL-Version ewas länger dauern. Während des Startvorgangs müssen Sie sich ggf. mit einem **User Name** beim NetHasp License Manager anmelden. Hierzu erscheint ein Dialog.